

Kriegsfürsorge.

(Der eiserne Karl der Große von Salzburg.) Aus Salzburg, 28. d., wird berichtet: Durch die Widmung des Bürgermeisters kaiserlichen Rates Ott hat auch die Landeshauptstadt in der von Professor Michler geschaffenen Zirbenholzstatue des Volkskaisers Karls des Großen einen „Eisernen Wehrmann“ erhalten. Auf dem Ludwig Viktor-Platz fand heute vormittags das feierliche erste Nagelinschlagen statt, wozu erschienen waren: Ihre k. u. k. Hoheiten die Frauen Erzherzoginnen Alice, Christina, Margareta und Agnes, Fürsterzbischof Dr. Kaltner, Landespräsident v. Schmitt-Gasteiger, Landeshauptmann Msgr. Winkler, die Gemeindevertretung zc. Der Bürgermeister begrüßte die Festgäste mit einer Ansprache und legte sodann die Bedeutung des Wehrmannes dar, dessen Erträge zur Hälfte der Bürgerstiftung und Landesammlung für die Witwen und Waisen gefallener Salzburger, zur Hälfte für die Invaliden bestimmt ist. Herr Erzherzog Ludwig Viktor hat aus Anlaß der Feier 500 Kronen gespendet.